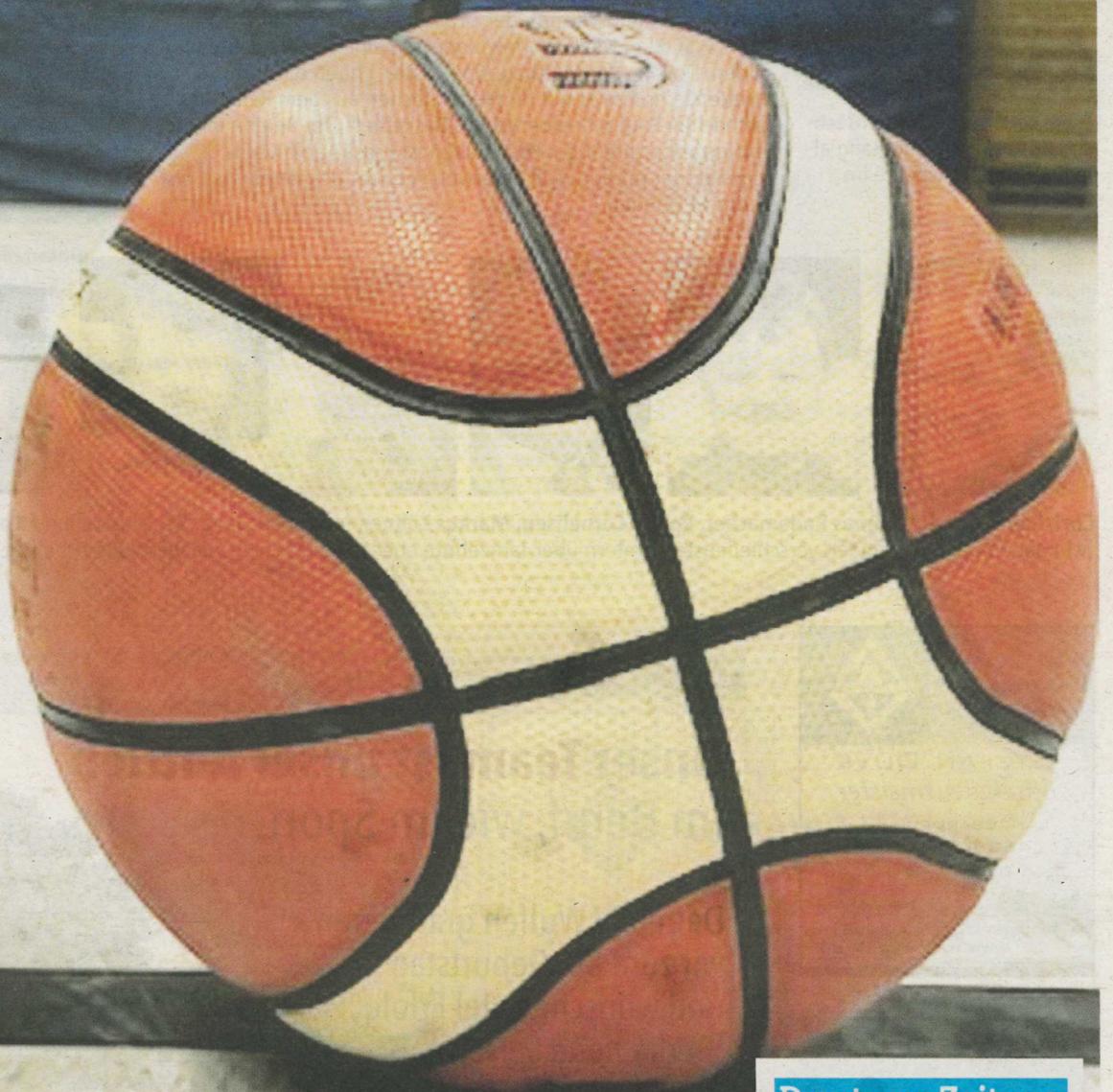


Wulfens Basketballer feiern Geburtstag

50 Jahre BSV

Sonderveröffentlichung · Freitag, 30. August 2019

In der Sporthalle der Matthäusschule stand 1968 die Wiege des Basketball-Sports in Wulfen. 1969 gründete sich die Basketball-Abteilung des 1. SC Blau-Weiß Wulfen. In diesem Jahr blicken Wulfens Basketballer nun auf 50 erfolgreiche Jahre zurück.



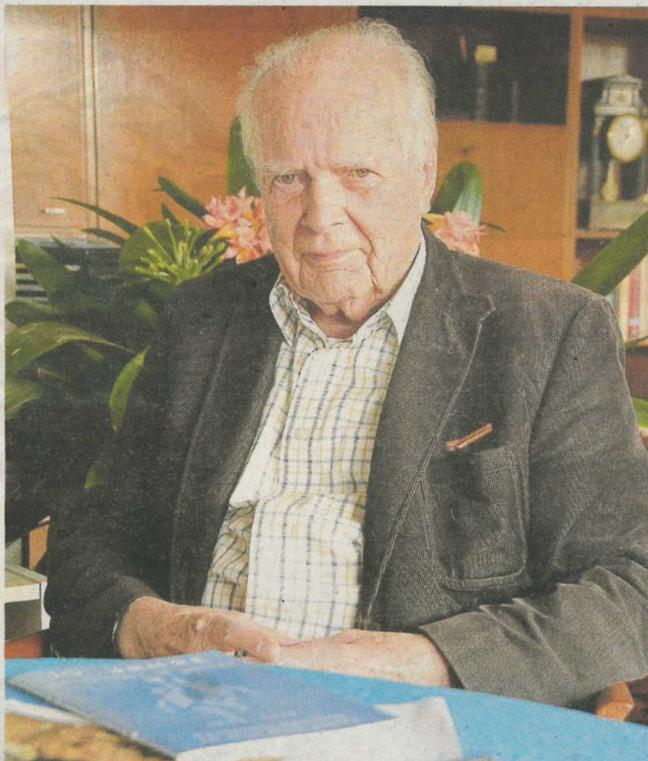
Dorstener Zeitung

Die Funktionäre

Sie drückten dem BSV Wulfen ihren Stempel auf. Sie gaben die Richtung vor, aber sie leisteten auch die Arbeit im Hintergrund, die kaum einer sieht.



23 Jahre lang führte **Wolfgang de Haan** den Verein von 1983 bis 2006 als Vorsitzender. Eine Blütezeit des BSV. FOTO



Ernst Adolf Kleinschmidt, der Gründungsvater des BSV wollte beim 1. SC Blau-Weiß Wulfen eigentlich eine Handballabteilung bilden. Doch in der Matthäus-Sporthalle fehlten die Tore. So spielte Kleinschmidt mit den Jugendlichen aus dem Keller des kirchlichen Paul-Schneider-Heims Basketball. Der Beginn einer Erfolgsgeschichte. Dem BSV Wulfen ist Ernst Adolf Kleinschmidt, der mittlerweile Ehrenvorsitzender des Vereins ist, bis heute verbunden. FOTO AL



Christoph Winck trat 2006 die Nachfolge Wolfgang de Haans an und ist auch heute wieder Vorsitzender. Der heutige BSV wäre ohne ihn undenkbar.



Als 1. Kassiererin hatte **Mechthild Künken** 27 Jahre lang alle finanziellen Aspekte im Griff.



Jugendwart, 2. Vorsitzender – im Vorstandsteam des BSV ist **Carsten Duwenbeck** eines der Urgesteine.



Christian Hinsken, Thomas Rademacher, Volker Cornelisen, Markus Zöllner, Johannes „Janz“ Schürmann und Norbert Becker (v.l.) haben beim BSV in den verschiedensten Ämtern über Jahrzehnte ebenso verlässliche wie wertvolle Arbeit geleistet.

Chronik

Ende des Jahres **1968** nimmt die Geschichte des Wulfener Basketballs im Bierfasskeller des evangelischen Jugendheims ihren Anfang. Ernst Adolf Kleinschmidt begeistert 20 Schüler und Jugendliche für die Idee, ihre Freizeit sportlich zu gestalten. Da in der damals einzigen Wulfener Turnhalle keine Tore vorhanden waren, verfällt Kleinschmidt – von Hause aus eigentlich Handballer – auf die Idee des Basketballs.

Mit Fachlektüre versuchen die Mitglieder der neu entstandenen Basketball-Abteilung des 1.SC Blau-Weiß Wulfen, sich Spielregeln und Technik ihrer neuen Sportart anzueignen. Bei ersten Trainingsabenden hilft Engelbert Sanders vom Nachbarn BVH Dorsten aus. Bereits nach wenigen Monaten zeigen die steigenden Mitgliedszahlen, dass Basketball in Wulfen gut angenommen wird.

Der 1.SC Blau-Weiß Wulfen meldet im Oktober **1969** die beiden ersten Jugendmannschaften in der Kreisrunde Emscher-Lippe an. Nach hohen Niederlagen gegen auswärtige Gegner gelingt am 12. Januar **1970** der erste Sieg: In einem vereinsinternen Duell kann zumindest ein Wulfener Team erstmals einen Erfolg bejubeln.

Mit Hilfe einiger Kreisfunktionäre kann Ernst-Adolf Kleinschmidt den ersten ausgebildeten Basketball-Trainer nach Wulfen holen, den damaligen Lehrwart des Kreises Emscher Lippe, Norbert Schwarz.

Der beim Nachbarclub BC Gelsenkirchen in der Regionalliga spielende und als Jugendtrainer aktive Norbert Schwarz hat mit seiner Aufbauarbeit in Wulfen schon bald Erfolg.

SCHÖNE WÄNDE



STEFAN DUVE
Stukkateurmeister

LANGOBARDENRING 4
46286 DORSTEN
TEL.: 02369 - 20 28 40

INFO@STUCK-DUVE.DE
WWW.STUCK-DUVE.DE

Mögen Sie's sportlich?

Auto & Mobiles
in Ihrer Tageszeitung

Unser Team ist unser Antrieb
im Beruf, wie im Sport.




Dem BSV Wulfen gratulieren wir zum 50. Geburtstag und wünschen viel Erfolg für die neue Saison.

AS Drives & Services GmbH · Industriestraße 30 · 48734 Reken · Tel.: 02864 9008 0 · www.as-drives.com

Chronik

Um Spielerfahrung zu sammeln, wird im August **1971** die A-Jugendmannschaft als Seniorenteam für die Kreisliga Emscher-Lippe gemeldet. Ältester Spieler ist Joachim „Ücki“ Klinckmann mit 23 Jahren. A-Jugend und Senioren werden jeweils Dritter im Kreis. Die erstmals gemeldete B-Jugend belegt einen Mittelplatz.

Der 1. SC Wulfen meldet **1972** neben dem Seniorenteam eine männliche A-, B- und C-Jugend. Die Senioren verpassen den Bezirksliga-Aufstieg hinter dem DSC Wanne-Eickel nur um zwei Punkte. Das Training des Vereins findet ab nun in der neu erbauten Wittenbrinkhalle statt.

Erstmals wird **1973** zu den bereits bestehenden Teams eine Mini-Mannschaft gemeldet, die vom Amerikaner Norman Simms trainiert wird und auf Anhieb den Sprung unter die besten acht Teams in Nordrhein-Westfalen schafft. Dem Seniorenteam gelingt unter Norbert Schwarz verlustpunktfrei der Aufstieg in die Bezirksliga. Das Durchschnittsalter der Mannschaften liegt bei 19 Jahren. Die Basketball-Abteilung zählt mittlerweile 52 Mitglieder.

Norman Simms übernimmt von Norbert Schwarz das Amt des Seniorentainers. Schwarz trainiert die B-Jugendmannschaft. Im ersten Bezirksliga-Jahr wird der 1.SC Wulfen mit nur einem Punkt Rückstand auf den Aufsteiger Dritter. Unter der Leitung von Hans-Bernd Schomacher wird im Herbst 1974 die erste Mädchengruppe gegründet.

Einen Tag vor seinem 26. Geburtstag stirbt am 12. September **1975** Norbert Schwarz und hinterlässt in Wulfen nicht nur sportlich eine große Lücke.

Erstmals erreicht die A-Jugend die Zwischenrunde der WBV-Meisterschaft. B-Jugend und Minis werden im Kreis jeweils Dritte.

An der Vereinsspitze gibt Ernst-Adolf Kleinschmidt **1976** das Amt des 1. Vorsitzenden an Ulrich Diehl weiter, der seinerseits ein halbes Jahr später von Joachim Donat abgelöst wird. Volker Cornelisen übernimmt als Spielertrainer während der Saison die Seniorenmannschaft und schafft mit ihr den Aufstieg in die Landesliga. Die A-Jugend wird Vierter der WBV-Endrunde.

Die Trainer

Ohne sie läuft im Basketball nichts. Die Spielidee? Genauso vielfältig wie die Persönlichkeiten, die in fünf Jahrzehnten auf den Trainerbänken des BSV Platz nahmen.



Der Amerikaner **Norman Simms** sorgte Mitte der 70er Jahre für einen echten Basketball-Boom in Wulfen. Vor allem Kinder und Jugendliche zog der Mann mit der gelben Kapuzenjacke fast magisch an. Von Wulfen zog es ihn dann in die Bundesliga.



Jürgen Boffen war in beiden Amtszeiten beim BSV sehr erfolgreich. In der ersten stieg er mit den Senioren bis in die Regionalliga auf und führte die B-Jugend zur Endrunde der Deutschen Meisterschaft. In der zweiten stieg er mit den Herren erneut bis in die 1. Regionalliga auf.



Philipp Kappenstein feierte mit dem BSV 2010 den Aufstieg in die 2. Bundesliga Pro B.



Der Kroat **Toni Bevanda** führte Wulfen 1991 als Spielertrainer zum ersten WBV-Pokalsieg der Vereinsgeschichte.



Peter Jablonowski prägte beim BSV die 90er Jahre und trainierte am Wittenbrink erfolgreich Damen- und Herrenteams.



Petra Sperling sorgte für eine Blütezeit des Damenbasketballs in Wulfen. Unter ihrer Regie schaffte der BSV den Sprung bis in die Regionalliga.



Prominent, aber erfolglos: **Heimo Förster** stieg mit den BSV-Herren aus der 2. Bundesliga Pro B ab.



Berthold Ulrich war wie Peter Jablonowski im Damen- und Herrenbereich tätig und trainierte zudem Jugendteams.

REWE KILK DEIN MARKT

Supermarkt
Am Brauturm 17
Mo. - Sa. 7 - 21 Uhr

Getränkemarkt
Hervesterstraße
Mo. - Sa. 8 - 20 Uhr

Neues Zuhause gesucht? – Gern, Sie finden es bei uns!

Wir sind ...

- das kommunale Wohnungsunternehmen in der Stadt Dorsten
- Ihr Dienstleister vor Ort mit individuellen Angeboten für Mieter und Eigentümer
- in Notfällen 24 Stunden für Sie erreichbar

Wir bieten ...

- attraktiven und provisionsfreien Wohnraum im gesamten Stadtgebiet
- erstklassigen „Rundum-Service“
- die professionelle Vermietung und Verwaltung Ihrer Immobilien (WEG- und Hausverwaltung)

Persönliche Beratung unter ☎ 02362 9925-0
oder per E-Mail: info@dwg-dorsten.de
Homepage: www.dwg-dorsten.de

DWG
Dorstener Wohnungsgesellschaft
bauen, vermieten, betreuen, verwalten

Impressum

Diese Sonderveröffentlichung wird herausgegeben von der
Verlag Lensing-Wolff GmbH & Co. KG
Westenhellweg 86-88, 44137 Dortmund
Werbemarktleitung: Berthold Garver-Föcker
Redaktion und Texte: Andreas Leistner
Fotos: Lars Jendrian, Rüdiger Eggert, Werner Niehuis, Ralf Pieper, Joachim Lücke, Andreas Leistner
Vertrieb: Jörg Euler
Druck: Lensing Zeitungsdruck GmbH & Co. KG
Auf dem Brümmer 9, 44149 Dortmund

K Krakau & Söhne
Westfälische Gewürzwerke

Krakau & Söhne Gewürze GmbH
Thüringer Straße 43
46286 Dorsten
fon.: +49 (0)2369 20 51 8-0
mail@krakau-gewuerze.de
www.krakau-gewuerze.de



wir bringen Würze ins Leben

Die Spieler

WBV-Auswahlspieler und Jugendnationalspieler hat der BSV Wulfen hervorgebracht. Da drehte sich längst nicht alles nur um die Importspieler.



Detlef Sauer (M.) war schon in den 70er Jahren WBV-Auswahlspieler und gab als erster Wulfener ein Gastspiel in der 2. Bundesliga. In der ersten Mannschaft war er im Aufbau jahrelang die unumstrittene Nummer 1.



Der Amerikaner **Rob Stearns** spielte 13 Jahre lang für den BSV. Seine Verbundenheit zu Ort und Verein dokumentierte er mit dem tätowierten Wulfen-Wappen auf seinem linken Oberarm.



Martin Wetzel war erster Jugendnationalspieler des BSV. Mit der Kadettennationalmannschaft des Jahrgangs 1968 wurde er mit Teamkollegen wie Henning Harnisch 1985 EM-Dritter.



Center **Heinz Meirick** (M.) war in den 70er und 80er Jahren Wulfens „Mann in der Mitte“. Dabei war „Piepe“, wie ihn wegen seiner Aktivität in der Wulfener Blasmusik alle nannten, bis zu seinem viel zu frühen Tod 2006 nicht nur sportlich, sondern auch als Stimmungskanone einer der prägenden BSV-Akteure.



Philipp Lensing kam als A-Jugendlicher von der TG Heiden nach Wulfen, wo er später als Kapitän der ersten Mannschaft den WBV-Pokal gewann und in die 2. Liga aufstieg. Heute ist er Sportlicher Leiter.



Brian Trendell eröffnete 1988 einen Reigen von Importspielern aus den USA und vielen europäischen Ländern, der das Spiel der ersten Herrenmannschaft auf ein neues Niveau an hob.

Chronik

In der Saison **1977/78** scheitern die von Achim Cichon trainierten Herren erst in der Aufstiegsrunde zur Oberliga. Der 14-jährige Detlef Sauer wird in die WBV-Auswahl berufen, in der er bis 1981 spielt. Die Abteilung zählt inzwischen 142 Mitglieder, von denen 90 jünger als 18 sind. Das zweite Ferienlager des Vereins führt nach Dirmingen bei Saarbrücken.

Jürgen Boffen übernimmt **1978** das Amt des Seniorentrainers und schafft als Spielertrainer mit dem Team den Aufstieg in die Oberliga. Josef Dehling übernimmt das Amt des ersten Vorsitzenden von Joachim Donat.

Die von Jürgen Boffen betreute männliche B-Jugend erreicht als WBV-Vizemeister die Zwischenrunde der Deutschen Meisterschaft und wird Fünfter auf Bundesebene. Im Sommer **1980** macht sich die Basketball-Abteilung des 1.SC Blau Weiß Wulfen selbstständig und gründet einen eigenständigen Verein, den Basketball-Sportverein Wulfen (BSV Wulfen). Erster Vorsitzender des neuen Clubs wird Heinz Sawitzki.

Am grünen Tisch schafft die erste Herrenmannschaft des BSV als Zweiter der Oberliga den Aufstieg in die Regionalliga. Detlef Sauer wird mit der A-Jugend-Auswahl des WBV Bundessieger.

Ohne den zum Zweitligisten BG Hagen gewechselten Jürgen Boffen verpasst die erste Herrenmannschaft **1982** knapp den Klassenerhalt in der Regionalliga und muss zurück in die Oberliga.

Die offene D-Jugend des BSV wird **1983** unter Albrecht Donat Westdeutscher Meister. Nach dreijähriger Amtszeit übergibt Heinz Sawitzki das Amt des 1. Vorsitzenden an Wolfgang de Haan. Mit 251 Mitgliedern zählt der BSV zu den zehn größten Vereinen im WBV-Bereich.

B-Jugendsspieler Martin Wetzel wird in die Kadetten-Nationalmannschaft berufen. Mit der WBV-Auswahl werden er und Udo Sauer beim Bundesjugendtreffen Bundessieger.

Jürgen Boffen kehrt **1984** als Trainer an den Wittenbrink zurück. Die erste Herrenmannschaft steigt souverän in die neu geschaffene 2. Regionalliga auf.

BADDE
BAUMASCHINEN GMBH
Vermietung
Handel

Tel. 0 23 69 / 20 00 66 • Fax 0 23 69 / 20 00 67
Dülmener Straße 205 • 46286 Dorsten-Wulfen

Zeit, Konfetti anstatt Körbe zu werfen!

Wir gratulieren!

[HD] HALTERNER DRUCKEREI
PERSONLICH | PROFESSIONELL | PASSGENAU

Annabergstr. 118a | 45721 Haltern am See | Fon: 02364 4585
info@halternerdrukerei.de | www.halternerdrukerei.de

Wir gratulieren und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Wir freuen uns auf Sie!

Bettinas
Haarstudio

Frankenstraße 1
46286 Dorsten
☎ 02369 741 95 97

Chronik

Martin Wetzel nimmt **1985** mit der Kadetten-Nationalmannschaft an der Europa-meisterschaft teil und wird mit dem Team Dritter. Christian Wetzel wird in die Junioren-Nationalmannschaft berufen.

Nachdem die erste Mannschaft lange Zeit an der Tabellenspitze der 2. Regionalliga stand, muss sie sich am Ende dem SSV Hagen II geschlagen geben. Die Damen schaffen **1986** den Aufstieg in die Oberliga. Auch die Herren 2 schaffen als Zweiter der Landesliga den Sprung in die Oberliga.

Im zweiten Anlauf schafft die erste Herrenmannschaft in der Saison **1986/87** den Aufstieg in die 1. Regionalliga.

In der ersten Regionalliga-Saison **1987/88** schafft die erste Herrenmannschaft den Klassenerhalt. Die Damen spielen unter ihrem neuen Trainer Peter Jablonowski wie im Vorjahr erfolgreich gegen den Abstieg.

Die weibliche C-Jugend wird mit Trainer Thomas Rademacher WBV-Pokalsieger.

Die erste Herrenmannschaft verstärkt sich auf Drängen von Jürgen Boffen mit einem amerikanischen Spieler. Mit Bryan Trendell spielt die Mannschaft **1988/89** lange um den Aufstieg in die 2. Bundesliga mit. Im WBV-Pokal erreicht das Team erstmals das Halbfinale und qualifiziert sich damit für die erste Hauptrunde des DBB-Pokals.

Michael Neukirchen wird in die WBV-Auswahl des Jahrgangs 1974 berufen. Eva Wilden gehört ebenfalls zum WBV-Auswahlkader und nimmt am DBB-Sommercamp teil.

Jürgen Boffen verlässt den BSV **1989** und wechselt zum Zweitligisten SC Aplerbeck. Für ihn übernimmt Chris Kyriasoglou den Trainerposten. Der angestrebte Zweitliga-Aufstieg wird aber trotz der Verstärkung mit Bundesligaspieler Frank Klawun nicht geschafft. Keith Hazell ersetzt den während der Saison in die USA zurückgekehrten Bryan Trendell.

Im DBB-Pokal scheidet der BSV gegen den Zweitligisten TuS Herten, gecoacht vom Ex-Wulfener Volker Cornelisen, in der ersten Runde mit 80:100 aus. Das Spiel war eigens von der Wittenbrink- in die Gesamtschulhalle verlegt worden.

Die Spielerinnen

Der Damenbasketball stand beim BSV Wulfen immer im Schatten der Herren. Das schmälerte den Ehrgeiz und die Erfolge der Frauen und Mädchen aber nicht.



Namen wie **Maren Badde, Bärbel Gerding, Susanne Baute** und **Sabine Lohmann** (v.r.) stehen für die Hochzeit des Wulfener Damenbasketballs Mitte der 90er Jahre. Damals spielten die BSV-Damen genauso in der Regionalliga wie die Herren. Urgestein Bärbel Gerding feierte später mit Recklinghausen auch als Trainerin Erfolge und ist inzwischen wieder viele Jahre im Nachwuchsbereich des BSV tätig.



Eva Wilden (Jahrgang 1975) war zu Beginn der 90er Jahre die erste Jugendnationalspielerin des BSV Wulfen.



Liz Unsel schaffte 2018 als zweite Nachwuchsspielerin des BSV den Sprung in eine Jugendnationalmannschaft.



Die weibliche D-Jugend des Jahrgangs 72/73 wird in der Saison 1984/85 **Westdeutscher Meister**. Trainer ist Johannes Schürmann (l.).



Andrea Lehmann (heute: Stief) prägte das Aufbauspiel der Wulfener Mädchen- und Damentteams in den 80er und 90er Jahren.

 **-lich willkommen**
bei Ihrem Partner für
PEUGEOT
und **NISSAN**

 **Herzlichen Glückwunsch**
dem BSV zum Jubiläum und
viel Erfolg in der neuen Saison! 

Autohaus H.-B. Muttschall oHG
Ihr **NISSAN** & **PEUGEOT** Partner,
zuverlässig und fair, seit 42 Jahren in Dorsten
Burenkamp 16 · 46286 Dorsten-Wulfen
Tel.: 0 23 69 / 40 67 und 40 68
www.muttschall.com

Öffnungszeiten: Werkstatt: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Samstag 8.00 - 12.00 Uhr
Verkauf: Mo.-Fr. 8.00 - 19.00 Uhr · Samstag 8.00 - 13.00 Uhr

B&W ENERGY
Intelligente Energielösungen
- seit 2003 -

- Photovoltaik & Stromspeicher
- Heizung, Lüftung & Sanitär
- E-Mobilität & Gebäudeautomation
- Wartung & Service

Leblicher Str. 27, Heiden
☎ 0 28 67 / 90 90 90



Wir wünschen dem BSV Wulfen alles Gute zum Jubiläum!

Jetzt anmelden! Weitere Infos unter www.bw-energy.de/veranstaltungen

Die Fans

Sie spielen nicht nur während der Spiele eine besondere Rolle: Die Fans des BSV bewogen schon manchen Spieler, das Wulfener Trikot überzuziehen.



Viele Fans begleiten den BSV Wulfen schon seit Jahrzehnten. Als der Verein in der vergangenen Saison zu einem **Fanclub-Revival** aufrief, kramte so mancher den alten Fanschal wieder aus dem Schrank und feuerte die Mannschaft wie in Jugendzeiten an.



Bei allem Engagement und aller sportlichen Rivalität mit dem Gegner immer fair: **Heinz von Ofen** (+) war ein Vorbild für alle BSV-Fans.



Unvergessene Lieblinge: **Romeo Bakoa** wurde bei seiner Rückkehr mit Bochum in die Gesamtschulhalle gefeiert.



Der Tanz auf der Tribüne bringt Spieler und Fans zusammen.

Chronik

Erneuter Trainerwechsel bei den Regionalliga-Herren: Toni Bevanda kommt zur Saison **1990/91** als Spielertrainer zum Wittenbrink. Mit ihm wird das Team erstmals in der Vereinsgeschichte WBV-Pokalsieger. Hin- und Rückspiel gegen den klassentiefen ETB SW Essen werden gewonnen, zum Finalrückspiel ist die Wittenbrinkhalle ausverkauft. In der Meisterschaft belegt der BSV Platz fünf. Eva Wilden steht im DBB-Kader des Jahrgangs 1975.

In der ersten Runde des DBB-Pokals scheidet die erste Herrenmannschaft **1991** zu Saisonbeginn knapp mit 93:97 am Zweitligisten SC Aplerbeck. In der Regionalliga-Saison belegt der BSV Platz vier. Tanyel Serpemen und Jens Hartmann stehen in der WBV-Auswahl des Jahrgangs 1977 und werden in Berlin Bundesieger.

Die erste Herrenmannschaft schafft im WBV-Pokal der Saison **1992/93** zum dritten Mal den Sprung ins Halbfinale, scheidet hier aber gegen Bundesliga-Aufsteiger BG Hagen aus.

Männliche B- und C-Jugend spielen in der höchsten Jugendspielklasse des WBV, der NRW-Liga.

Die Herren III, in Wulfen auch als „Dream-Team“ bekannt, schaffen den Aufstieg in die Landesliga.

Die Regionalliga-Herren verpassen **1993/94** das Ziel, ganz oben mitzuspielen, und werden Siebter. Im WBV-Pokal erreicht das Team das Halbfinale und qualifiziert sich zum vierten Mal für die erste Runde des DBB-Pokals. Die Damen stehen in der Oberliga zeitweise an der Tabellenspitze und werden nach einer starken Saison Dritte.

Im Juni **1994** feiert der BSV Wulfen sein 25-jähriges Vereinsjubiläum. Der Jugendausschuss organisiert zum ersten Mal ein Streetbasketball-Turnier in Wulfen.

EIN STARKES TEAM.

Zürich ist Partner des Sports. Wir versichern nicht nur die Deutsche Olympiamannschaft – vielmehr engagieren wir uns auch für den regionalen Leistungs- und Breitensport. Davon profitieren auch Ihr Verein und Ihre Mitglieder.

Gerne beraten wir Sie:
Zürich HelpPoint
HUBERT DUMPE-BACHELIN
Klosterstraße 50a
46282 Dorsten
Telefon 02362 91 500



ZÜRICH
VERSICHERUNG.
FÜR ALLE, DIE
WIRKLICH LIEBEN.



Für ihre kreativen Choreographien sind die Wulfener Fans in allen Ligen, in denen die BSV-Herren gespielt haben, bekannt. Für die Mannschaft sind sie der unverzichtbare sechste Mann.

ARENZ BAUERNLADEN & CAFÉ

Wir gratulieren zum Jubiläum und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Familie Arentz
Birkenallee 119
www.arentz-bauernladen.de

Holteln-Lippmisdorf
Tel. 02360 465

Elastische Fugen aller Art •
Fugensanierung •

SIKOTEC

FUGENTECHNIK
0177-5334263
WWW.SIKOTEC-FUGENTECHNIK.DE

Chronik

Die erste Herrenmannschaft scheidet zu Beginn der Saison **1994/95** zum vierten Mal in Folge bereits in der 1. Hauptrunde des DBB-Pokals aus – diesmal gegen den Zweitligisten Telekom Bonn.

In der Liga steht der BSV nach der Hinrunde mit nur einem Sieg am Tabellenende, rettet aber doch noch die Klasse. Spielertrainer Toni Bevanda wechselt nach fünf Jahren zum VfL Bochum. Die Jugendabteilung bietet über Ostern **1995** erstmals wieder eine Freizeit in Holsten an

Zu Beginn der Saison 1995/96 treten die Herren des BSV mit Neuzugang Rob Stearns zu einem Spiel gegen Serienmeister Bayer 04 Leverkusen an. In der Petrinumhalle heißt es gegen Harnisch, Welp und Co. 75:121.

In der Liga legt der BSV wieder eine Punktlandung hin und hält knapp die Klasse. Kurz vor Saisonende spielen auch die Wulfener Damen gegen die Deutschen Meister BTV Wuppertal und verlieren 33:137.

Die Saison **1996/97** bringt unter Trainer Volker Cornelissen erneut Abstiegskampf pur, und erneut schaffen die Wulfener mit einem furiosen Schlussspurt den Klassenerhalt.

Die Damen müssen dagegen unter Frank Berkel den Gang von der Regionalliga zurück in die Oberliga antreten.

Als Dritttletzer müssen die Regionalliga-Herren des BSV im Frühjahr **1998** in die 2. Regionalliga absteigen.

In der 2. Regionalliga liefert sich der BSV in der Saison **1998/99** ein denkwürdiges Titelrennen mit der BG Dorsten. Im Hinspiel fegt das Team um Martin Wetzel, Tom Niehoff und Neuzugang Mario Silic sowie die Amerikaner Rob Stearns und Brandon McAfee die BG mit 108:87 (62:41) aus der proppevollen Wittenbrinkhalle. Am Ende gelingt der direkte Wiederaufstieg.

Die Bilder

50 Jahre Basketball in Wulfen – das ist auch eine schier unendliche Reihe unvergesslicher Bilder und Spielszenen.



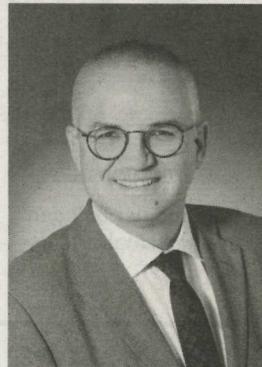
Stephan Ricken

Rechtsanwalt und Notar
kanzlei@ricken-rechtsanwalt.de

Kanzlei Wulfen
Wulfener Markt 13
46286 Dorsten

Tel.: 0 23 69 / 42 90

Zweigstelle Deuten
Franz-Josef-Kellner Weg 8
46286 Dorsten



Bestattungen

immer an Ihrer Seite

Feller Grotehusmann

Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen

Tag und Nacht

02369 2067215

01788739313

46286 Dorsten-Wulfen · Dimker Weg 40



Haus Hessefort
Restaurant & Catering

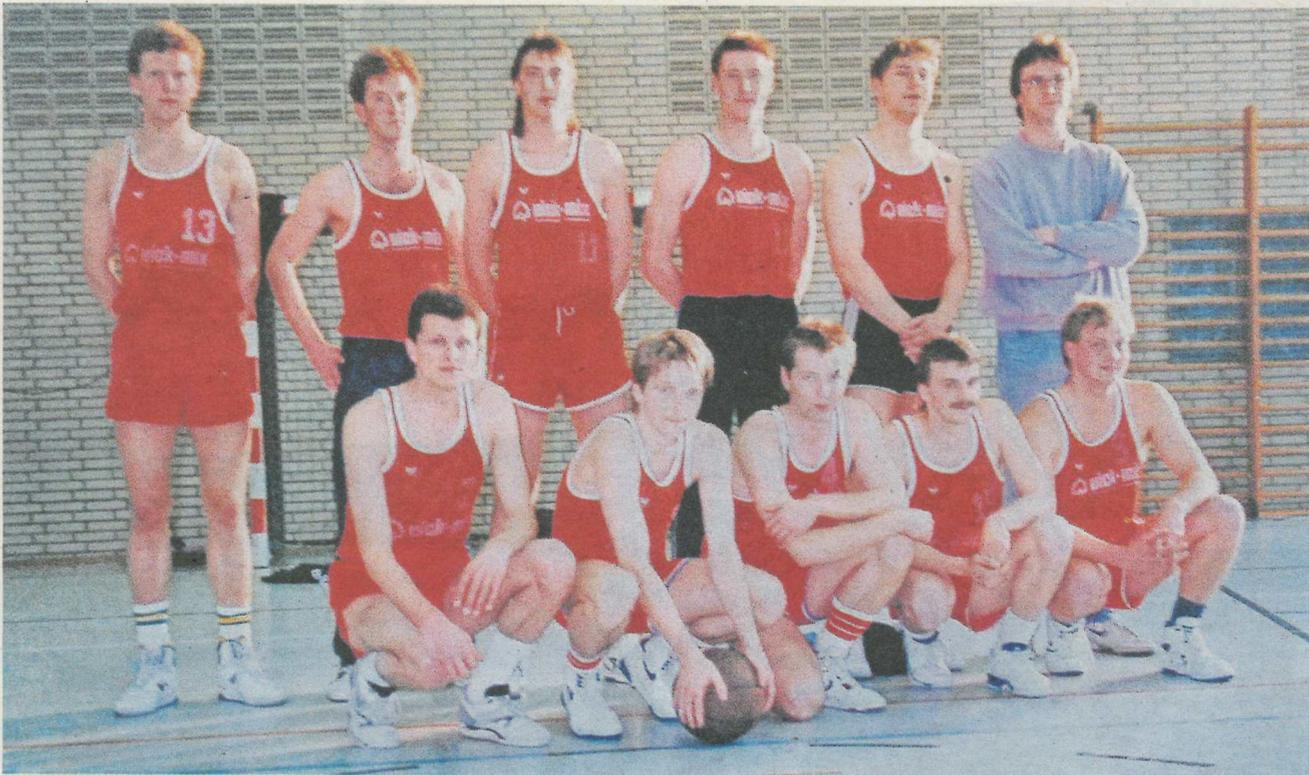
Birkenallee 36 · 46286 Dorsten · Tel. 0 23 69 / 84 51

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. ab 17.30 Uhr
Sa. und So. ab 11.00 Uhr durchgehend – Mi. Ruhetag

Besuchen Sie uns auch im „Rottmann's“
in Wulfen-Deuten an der Weseler Straße 305,
Telefon 0 23 69 / 2 09 88 91

Die Pokalsiege

Dreimal konnten sich die Herren des BSV Wulfen bislang in die Liste der WBV-Pokalsieger eintragen: 1991, 2004 und 2010.



Die Premiere: 1991 schafft der BSV Wulfen unter Spielertrainer Toni Bevanda (u.l.) zum ersten Mal in seiner Vereinsgeschichte den Einzug ins Finale des WBV-Pokals. In den beiden Finals setzen sich die Wulfener gegen ETB SW Essen mit (o.v.l.) Tobias Maas, Daniel Droste, Bernd Mathies, Tom Niehoff, Stefan Hartung und Teammanager Georg Feller sowie (u.v.l.) Toni Bevanda, Andreas und Thomas Leistner, Joachim Feller und Willi Arentz durch. Christian Wetzel fehlt in den beiden Endspielen verletzt, Aufbauspieler Detelf Sauer ist im Urlaub.



2004 bejubeln Kapitän Thomas Wietholt (M.) und der BSV den zweiten WBV-Pokalsieg nach einer dramatischen Finalserie gegen den SV Derne Dortmund.



2010 feiern die BSV-Herren um Daniel Stagneth (M.) und Philipp Lensing (r.) den dritten Streich gegen Citybasket Recklinghausen.

Chronik

Nach dem Wiederaufstieg schafft die erste Herrenmannschaft **1999/2000** mit Spielertrainer Rob Stearns, Co-Trainer Martin Wetzel und dem US-Center Brandon McAfee den Klassenerhalt in der 1. Regionalliga. Von der BG Dorsten hatte der BSV Stefan Minor und Michael Brenken verpflichtet. Nach 12:10 Punkten aus der Vorrunde brachten nur noch zwei Siege in der Rückrunde hauchdünn das Minimalziel Platz neun. Die Euphorie des Aufstiegsjahrs hat sich aber gehalten. Dafür sorgen Cheerleader, DJ und zahlreiche Fanclubs.

Die BSV-Herren werden **2000/01** erneut Neunter. Das Team um Rob Stearns hat großes Verletzungspech, schafft aber im Endspurt den Klassenerhalt. Zu den letzten Spielen wird Stearns, der sein Referenzariat in den USA absolviert, jeweils eingeflogen. Drei Spiele hat der BSV in die Gesamtschulhalle verlegt. Alle drei gehen verloren. Das geplante vierte gegen die BG Dorsten trägt Wulfen deshalb in der Wittenbrinkhalle aus – und gewinnt.

Erst am vorletzten Spieltag der Saison **2001/02** macht der BSV den Klassenerhalt klar. Beim 92:90 über die BG Dorsten trifft ausgerechnet der Ex-Dorstener Mario Silic mit der Schluss sirene zum Sieg. Weil die Spielerinnen fehlen, zieht der BSV seine Damenmannschaft noch vor Saisonbeginn aus der Oberliga zurück.

Unter Frank Berkel werden die Regionalliga-Herren in der Spielzeit **2002/03** Fünfter. Mit 414 Zuschauern im Schnitt stellen Rob Stearns, Luke Condrill und Co. einen neuen Rekord auf.

Trainer Markus Zöllner führt die BSV-Herren in der Regionalliga-Saison **2003/2004** auf Platz acht und im WBV-Pokal bis ins Finale. Zum Hinspiel beim SV Derne begleiten 250 BSV-Fans ihr Team und sehen ein 92:92. Im Rückspiel macht Wulfen dann in der Gesamtschulhalle mit 93:85 den zweiten Pokalsieg nach 1991 perfekt.

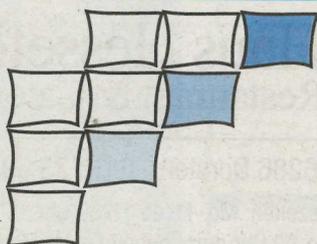
2004/2005 heißt das WBV-Pokalfinale wieder Wulfen gegen Derne. Diesmal machen sich 400 Wulfener auf den Weg nach Dortmund, 140 sogar per Schiff. Doch diesmal sind die Derner das bessere Team. Die Liga beendet der BSV als Sechster.



Das Objekt der Begierde: der WBV-Pokalteller, den es beim ersten BSV-Triumph 1991 noch gar nicht gab.

HAASE ARENTZ HAVIGHORST & PARTNER

ANWALTSKANZLEI



RA Werner Haase

Ehe- und Familienrecht
Strafrecht
Arzthaftpflichtrecht

RA Hubert Arentz

Verkehrsrecht - OWI - Bußgeldrecht
Arbeitsrecht
Erbrecht

Wulfener Markt 13 · 46286 Dorsten · Tel. 0 23 69 - 40 64
www.advomed.de · rechtsanwalt@kanzlei-haase-arentz.de

Chronik

In der Saison **2005/06** wollte der BSV um die Plätze eins bis drei mitspielen. Am Ende wird es trotz der Verstärkung mit Daniel Stagneth, Philipp Kappenstein und Kreshnik Gashi sowie der Rückkehr von Luke Condill Platz sechs. Besonderes Highlight ist das Derby bei der BG Dorsten. Den 80:77-Sieg nach 35:50-Pausenrückstand sehen viele BSV-Fans nach einer Anreise per Helikopter.

Im WBV-Pokalfinale muss sich Wulfen zum zweiten Mal hintereinander dem SV Derne geschlagen geben.

Überschattet wird das Jahr 2006 von zwei tödlichen Herzinfarkten. Spieler Heinz Meirick stirbt am 31. Mai beim Training in der Wittenbrinkhalle, Vorsitzender Wolfgang de Haan am 29. September im Urlaub in Holland. Zu seinem Nachfolger wählen die Mitglieder Christoph Winck.

In der Saison **2006/07** müssen die Regionalliga-Herren zur Rückrunde mit Brandon Cole einen dritten Amerikaner verpflichten, um die Klasse zu halten. Im DBB-Pokal gewann der BSV hingegen sensationell gegen den Zweitligisten Düsseldorf Magics. Ohne den verletzten Rob Stearns scheidet Wulfen in Runde drei gegen den Zweitligisten Phoenix Hagen aus.

Der BSV verpflichtet zur Spielzeit **2007/08** Trainer Dirk Altenbeck. Doch schon nach kurzer Zeit trennen sich die Wege am 3. Oktober, weil der Vorstand keine Basis mehr für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit sieht. Rob Stearns übernimmt den Trainerposten, in der Rückrunde hilft Volker Cornelisen, und das Team spielt eine herausragende zweite Saisonhälfte. **2008** nimmt Rob Stearns mit einem bewegenden Abschiedsspiel in der Wittenbrinkhalle nach 13 Jahren Abschied vom BSV und sagt: „Es war mehr als Basketball.“

Der junge Philipp Kappenstein führt die völlig neu formierten Regionalliga-Herren als Trainer in der Saison **2008/2009** mit 40:16 Punkten auf einen sehr guten vierten Platz. Die Amerikaner Ahmad Smith und Eric Breland sowie Steffen Hummelt erweisen sich als echte Glücksgriffe. Beide Liga-Spiele gegen Dorsten werden mit 80:64 und 81:65 gewonnen. Der BSV erzielt in dieser Spielzeit sein bis dahin bestes Ergebnis in der 1. Regionalliga. Doch es sollte noch besser kommen.

50 Teams zum 50. Geburtstag – das passte beim Gastspiel der **NRW-Streetballtour 2019** Mitte Juni natürlich wie die Faust aufs Auge. Und der BSV hatte im Jubiläums-Programm noch viel mehr in petto: Die Majuwi-Fahrer trafen sich zur Disco, die Wietholt-Allstars zum Ehemaligentreff, und am kommenden Wochenende lädt der BSV am Samstag zu Familientag und Saisoneröffnung an der Wittenbrinkhalle sowie am Sonntag geladene Gäste zum BSVrühshoppen ins Gemeinschaftshaus.

Das Jubiläumsjahr

Sein 50-jähriges Bestehen feiert der BSV Wulfen gleich mit mehreren Veranstaltungen. Party, Streetballturnier und Festakt sorgen für Stimmung.



Bei der großen **Jubiläumsparty** des BSV im Gemeinschaftshaus Wulfen blieb Mitte April kein Auge trocken. Historische Trikots aus fünf Jahrzehnten tauchten den großen Saal in echte Basketball-Atmosphäre, und auf der Bühne gaben die „Valentions“ Gas bis in den frühen Morgen. Das Festprogramm des BSV erlebte mit der Party einen ersten Höhepunkt.

FOTO BLUDAU



50 JAHRE BSV WULFEN



SPRENGER GMBH
SANITÄR · HEIZUNG

UBIERWEG 2 TEL.: 02369 4282
46286 DORSTEN INFO@SPRENGER-WULFEN.DE

DAS TEAM DER SPRENGER GMBH GRATULIERET

humbert
transporte · erdbau

Mutterboden · Containerdienst · Baustoffe



www.humbert.de

Humbert – seit 1925 am Ball.
Wir gratulieren dem BSV Wulfen
zum 50-jährigen Jubiläum.

Chronik

In den Osterferien **2009** der Supergau für den BSV und weitere Wulfener Hallensportvereine: Jugendliche dringen in die Gesamtschulhalle ein, legen ein Feuer und zerstören die komplette Inneneinrichtung der Vierfachhalle. Bis auf weiteres ist die Halle nicht nutzbar. Erst im März 2010 wird sie wieder eröffnet. Der BSV muss zusammenrücken. Die Regionalliga-Heimspiele finden in der Petrinumhalle statt. Doch das Team steckt all das weg, wird Herbstmeister, gegen Citybasket Recklinghausen zum dritten Mal WBV-Pokalsieger und steigt im Juni **2010** als Nachrücker in die 2. Bundesliga Pro B auf. Im Laufe der Saison hatten der BSV und die BG Dorsten Gespräche über eine Fusion geführt, die der BSV im Dezember beendete.

Für das Abenteuer 2. Bundesliga stellt Andreas Funke das Marketing auf professionelle Beine. Trainer Philipp Kapenstein und sein Team holen elf Siege aus 22 Spielen und erreichen die Playoffs. Dort gibt sich der BSV erst nach drei Spielen den Licher Basket-Bären geschlagen.

Im Sommer **2011** tritt Christoph Winck aus beruflichen Gründen als 1. Vorsitzender zurück, Nachfolger wird Markus Zöllner. In seiner zweiten Zweitliga-Saison **2011/12** belegt der BSV am Ende Platz neun im Niemandsland zwischen Playoffs und Playdowns. Die Herren II werden in der Oberliga Vizemeister. Die U13-Mädchen werden Regionalliga-Meister.

Mit Ex-Nationalspieler Heimo Förster verpflichtet der BSV zur Saison **2012/13** einen prominenten Trainer. Doch wie einst bei Chris Kyriasoglu bringt das den Wulfenern kein Glück. Nach einer dramatischen Niederlage nach Verlängerung bei der BG Dorsten müssen beide Vereine in die Abstiegsrunde und steigen am Ende auch beide ab. An der Vereinsspitze tritt Andreas Funke nach der Saison die Nachfolge von Markus Zöllner an.

Zurück in seinem „Wohnzimmer“ wird der BSV in der 1. Regionalliga unter Trainer Maik Berger in der Saison **2013/14** ordentlicher Fünfter. Die U14-Spieler Kim Unselt und Alexander Winck werden in die WBV-Auswahl des Jahrgangs 2000 berufen.

Die Aufsteiger

Nicht immer ist der BSV Wulfen als Meister aufgestiegen. Gefeiert wurde aber natürlich immer.



1977 führte Volker Cornelisen (r.) die Wulfener Herren als Spielertrainer in die **Landesliga**. Gefeiert wurde noch in der Wittenbrinkklause, denn die Basketballer waren daamals noch eine Abteilung des 1. SC Blau-Weiß Wulfen.



Wiederum mit einem Spielertrainer, diesmal mit Jürgen Boffen (2.v.l.o.), gelang 1979 der Sprung in die **Oberliga**.



In der Saison 1980/81 führt Jürgen Boffen (o.r.) die Herrenmannschaft des gerade selbstständigen BSV Wulfen in die damals noch ungeteilte **Regionalliga**.

Chronik

Die erste Herrenmannschaft gerät in der Saison **2014/15** unter Maik Berger in akute Abstiegsnot. Nach einer Zittersaison gelingt aber der Klassenerhalt. Die Damen des BSV steigen als Dritter der Bezirksliga wieder in die Landesliga auf. Erstmals seit vielen Jahren kann der BSV nicht mehr in allen Altersklassen Jugendteams bei Mädchen und Jungen melden. Der BSV Wulfen nimmt zum zweiten Mal Fusionsgespräche mit der BG Dorsten auf. Nach anfänglichen internen Runden werden auch die Mitglieder in den Prozess einbezogen. Von Andreas Funke wechselt das Amt des 1. Vorsitzenden wieder zurück zu Christoph Winck.

In seiner dritten Saison nach dem ProB-Abstieg erwischt es den BSV. Nach einer Saison mit Pleiten, Pech und Pannen muss der BSV den Gang in die 2. Regionalliga antreten. Die Cheerleader beim BSV gründen sich neu, über 50 Jungen und Mädchen sind aktiv. Die Fusionsgespräche mit der BG laufen auf Hochtouren, Ziel ist eine Fusion in 2017.

Unter Trainerin Marsha Owusu Gyamfi spielt die neu formierte Herrenmannschaft in der 2. Regionalliga eine starke Saison **2016/17** und wird Vizemeister hinter den Westfalen Mustangs. Die BSV-Damen werden Landesliga-Meister, verzichten aber auf den Aufstieg. Überschattet wird die Saison aber von der geplatzten Fusion. Nach Differenzen im geplanten Vorstandsteam des Fusionsvereins kommt es auf einer außerordentlichen Jahreshauptversammlung zu einer historischen Abstimmung. Die notwendige Satzungsänderung beim BSV findet nicht die erforderliche Zwei-Drittel-Mehrheit, der Verein kann nicht fusionieren. Der BSV Wulfen wird stattdessen Juni-Partner beim Nachwuchs-Bundesliga-Projekt Metropol Baskets Ruhr.

In der Saison **2017/18** machen Verletzungen den BSV-Herren einen Strich durch die Aufstiegsrechnung. BSV-Spielerin Liz Unselt wird in die U15- und U16-Nationalmannschaft berufen.

Unter Trainer Predrag Radanovic gelingt dem BSV in seiner Jubiläums-Saison **2018/19** die Rückkehr in die 1. Regionalliga – rechtzeitig zur Feier des 50-jährigen Bestehens.



Passend zum 50-jährigen Bestehen und den Jubiläumsfeierlichkeiten schaffte die erste Herrenmannschaft des BSV in der Saison 2018/19 nach drei Jahren in der 2. Regionalliga die Rückkehr in ihr „Wohnzimmer“, die 1. Regionalliga. In Werne durften Mannschaft und Fans trotz einer knappen Niederlage den heiß ersehnten Aufstieg feiern.



Gleich zu Beginn seiner zweiten „Amtszeit“ als Trainer der BSV-Herren führte Jürgen Boffen (o.l.) die Mannschaft in der Saison 1984/85 in die 2. Regionalliga.



Ebenfalls bis in die Regionalliga führte der sportliche Erfolgsweg zwischenzeitlich die Wulfener Damen. Eng verknüpft war dieser Erfolg mit Trainerin Petra Sperling und Spielerinnen wie Bärbel Gerding (Nr. 9) oder Sabine Lohrmann (Nr. 10).



Nachdem sie als Oberliga-Meister 1985 nur in die neu eingeführte 2. Regionalliga aussteigen konnten, holen die BSV-Herren den Sprung in die 1. Regionalliga zwei Jahre später in der Saison 1986/87 unter Trainer Jürgen Boffen (u.r.) nach.



So sehen Aufsteiger aus? In der Saison 2009/2010 verspielte der BSV in den letzten Saisonspielen gegen Derne und Grevenbroich noch den zweiten Platz. Erst als Grevenbroich seinen Verzicht erklärte, war der Weg für Trainer Philipp Kappenstein und sein Team frei für den Aufstieg in die 2. Bundesliga Pro B.

Gute ärztliche Betreuung

Dir sportlichen Erfolge der BSV-Herren waren auch Ergebnis guter ärztlicher Betreuung. Seit vielen Jahren sind Dr. med. Stefan Tisborn und Dr. med. Marco Landwehr als Teamärzte für das Team verantwortlich und bei den Spielen dabei. Für die nötige zahnmedizinische Betreuung sorgen Dr. med. dent. Oliver Moritz und Dr. med. dent. Martin Schroer.

EINFACH ÜBERZEUGEND. ZUM AKTIONSPREIS.
DEIN NEUER TOYOTA.



NICHTS IST UNMÖGLICH

TOYOTA Red Deal



BISHERIGER HAUSPREIS: ~~21.780 €~~
ERSPARNIS: 4.000 €
NEUER HAUSPREIS: **17.870 €***

Corolla 5-Türer:



- Toyota Safety Sense
- LED Parabol-Scheinwerfer
- Klimaanlage, manuell
- CD Radio, 4 Lautsprecher
- Zentralverriegelung

Kraftstoffverbrauch Corolla, 5-Türer, 1,2-l-Turbo, 85 kW (116 PS), 6-Gang Schaltgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 7,0/4,8/5,6 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 128 g/km.
Fahrzeug-Abbildung weicht in Farbe und Ausstattung vom Angebot ab.

* Angebot gültig bis 30.09.2019. Begrenzte Verfügbarkeit. Nur solange der Vorrat reicht.

AUTOHAUS SWEBENRING GMBH

Hervesterstraße 130
46286 DORSTEN-WULFEN

BORGSMANN'S BIG SUMMER DEAL



ŠKODA



HIN & WEG
WOCHEN

LAGERWAGEN MIT
18 bis 25% RABATT

Der ŠKODA CITIGO. Zum sofort Mitnehmen.

Schnell hin – sonst sind sie weg! Zahlreiche Neuwagen mit toller Ausstattung und cleveren Highlights sind jetzt abfahrbereit! Das heißt: Sie können direkt durchstarten! Kommen Sie am besten gleich vorbei und sichern Sie sich Ihr Wunschfahrzeug zum attraktiven Preis! Jetzt z.B. den ŠKODA CITIGO. schon für **9.325 €**. ŠKODA. Simply Clever.

ŠKODA CITIGO COOL EDITION 1,0l 44 kW (60 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 5,5; außerorts: 3,8; kombiniert: 4,4; CO₂-Emission, kombiniert: 101 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C¹

¹ Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September 2018 ersetzt der WLTP den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ). Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Aktuell sind noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte von den WLTP-Werten abgeleitet. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns oder unter skoda.de/wltp

Abbildung zeigt Sonderausstattung.



An der Glashütte 1-4,
46282 Dorsten
Tel.: 02362-99120

Herzlia Allee 103 b,
45770 Marl
Tel.: 02365-699000

Hellweg 282,
45721 Haltern
Tel.: 02364-508800

www.borgmann-autohaus.de - info@autohausborgmann.de

AUF WUNSCH INKL.
RundumSorglosPaket*



JETZT BEI BORGSMANN!!!

DREI FÜR NEUNUNDNEUNZIG



Abb. zeigen Sonderausstattungen

OPEL ADAM „FINAL EDITION“

1,2 Ltr., 51 kW (70 PS), 3-türig, Klimaanlage, Bluetooth, LM-Felgen, Bordcomputer, elektrische Fensterheber, ZV mit Funk, Tempomat, Servo, ESP, Airbags, Lederlenkrad, teilbare Rücksitzbank, u.v.m.

OPEL KARL „FINAL EDITION“

1,0 Ltr., 55 kW (75 PS), 5-türig, Klimaanlage, Bordcomputer, Sitzheizung, Parkpilot, Tempomat, Lenkradheizung, inkl. elektr. Fensterheber vorne, LM-Felgen, Radio mit Bluetooth, Zentralverriegelung mit Funk, elektrische Außenspiegel, u.v.m.

OPEL CORSA „FINAL EDITION“

1,2 Ltr., 51 kW (70 PS), 3-türig, Klimaanlage, Radio R 4.0 mit Bluetooth und Navi Nutzung über Handy, Sitz- und Lenkradheizung, Parkpilot, Bordcomputer, elektrische Fensterheber, Zentralverriegelung mit Funk, elektrische Außenspiegel, Tempomat, Tagfahrlicht, Servo, ESP, Airbags, u.v.m.

LEASINGRATE mtl.

99,- €¹

LEASINGRATE mtl.

99,- €²

LEASINGRATE mtl.

99,- €³

*Rundum Sorglos Paket: 3 Inspektionen – 3 Jahre Mobilservice – 3 Jahre Garantie für nur **9,90€/mtl.**⁴

1) Laufzeit: 36 Monate, Leasing-Sonderzahlung: 990,- €, effektiver Jahreszins: 0,59%, gebundener Sollzins: 0,59%, Laufleistung 22500 KM, Gesamtkreditbetrag: 15.130,- Euro, Voraussichtlicher Gesamtbetrag: 4.554,- Euro. 2) Laufzeit: 36 Monate, Leasing-Sonderzahlung: 1990,- €, effektiver Jahreszins: 0,59%, gebundener Sollzins: 0,59%, Laufleistung 22500 KM, Gesamtkreditbetrag: 14.340,- Euro, Voraussichtlicher Gesamtbetrag: 5.554,- Euro. 3) Laufzeit: 36 Monate, Leasing-Sonderzahlung: 1290,- €, effektiver Jahreszins: 0,59%, gebundener Sollzins: 0,59%, Laufleistung 22500 KM, Gesamtkreditbetrag: 16.235,- Euro, Voraussichtlicher Gesamtbetrag: 4.854,- Euro. Leasingangebote der Opel Leasing GmbH, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die wir als ungebundener Vertreter tätig sind. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. 4) 2 Jahre Herstellergarantie + 1 Jahr Anschlussgarantie gemäß Bedingungen, 3 Inspektionen (Lohn und Material) in 3 Jahren gemäß Opel Serviceplan. Zulassungskosten werden gesondert berechnet. Angebot gültig bis zum 30.09.2019. Irrtum/Zwischenverkauf vorbehalten.
Kraftstoffverbrauch in l/100 km, kombiniert: 5,9-4,8; CO₂-Emission, kombiniert: 134-116 g/km (gemäß VO(EG) Nr. 715/2007, VO (EU) Nr. 2017/1153 und VO (EU) Nr. 2017/1151) Effizienzklasse D-B.



10 x im Ruhrgebiet
und im Münsterland

Dorsten-Wulfen:
Hervesterstr. 130

Haltern am See:
Hellweg 282

Dorsten-Zentrum:
An der Glashütte 1-4

www.opel-borgmann-dorsten.de